**Samstag, 03. August 2014 – 15:00 Uhr**

** **

**SV Oberhaindlfing-Abens II : HSV Rottenegg II 1 : 1 (1 : 0)**

Das erste Spiel unserer Reserve, die in dieser Saison noch nicht in der Punkterunde spielt, sorgte für viel Begeisterung. Seit langer Zeit konnte an einem Sonntag in Oberhaindlfing mal wieder ein Spiel der zweiten Mannschaft bewundert werden. Gut aufgestellt und mit vielen Akteuren, die regelmäßig den Weg ins Training finden, konnte man frohes Mutes an die Sache herantreten.

Von Beginn an übernahmen die Hausherren das Zepter und ließen dem Gegner aus Rottenegg nicht den Hauch einer Chance. Geduldig spielte man sich Torchance für Torchance heraus und versuchte den Gegner schon im Aufbau zu stören, was auch ein ums andere Mal gelang. Das überfällige 1:0 machte dann Farhad Nahem in der 23. Spielminute nach einer schönen Hereingabe von Hubert Heckmaier. Weitere Chancen blieben in der Folge leider ungenutzt und so verabschiedete man sich mit einer 1:0 Führung in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel bot sich das gleiche Bild. Das Spiel lief nur auf das Tor des Gegners, doch man versäumte es leider den Deckel zuzumachen und das 2:0 nachzulegen. So kam es wie so oft in Partien dieser Art: Der Gast nutzte seine einzige Torchancen in Minute 54 durch einen Schuss aus 20 Metern. Doch die Oberhaindlfinger steckten nicht auf, setzten ihren Sturmlauf fort und als alles nichts mehr zu helfen schien öffnete sich ein anderes Tor: Foul der Rottenegger in deren Strafraum, Strafstoß für die Heimmannschaft. Doch Steffen Luck scheiterte mit einem sehr schwachen Schuss am Schlussmann. Es schien als sei das Tor des Gastteams wie zugemauert.

So endete das Spiel am Schluss unentschieden, was unter dem Strich viel zu wenig war. Doch die erfreuliche Nachricht überwiegt hierbei ziemlich deutlich: Durch kontinuierliches Training und Beteiligung sowie den Willen der schon etwas älteren Spieler scheint man auf einem guten Weg des öfteren vor den Heimspielen der 1. Mannschaft ein Freundschaftsspiel der Reserve veranstalten zu können.

Aufstellung:

D. Domani – T. Sellmaier , B. Nickels, S. Luck – A. Diemaier , W. Diemaier , D. Müller, F. Schumann – H. Heckmaier – L. Fischer, F. Nahem

T. Ehrmaier (A) , K. Betzenbichler (A) , F. Bauer (A)